



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz

Newsletter 01/2021

Liebe Leser*innen,

manchmal fühlt man sich als Newslettermacher*in schon wie das Orchester auf der Titanic. So schlimm wird's hoffentlich doch nicht werden, darum etwas Kultur zur Aufmunterung in harten Zeiten. Trotz allem auf ein gutes und vor allem gesundes 2021!

Ihre SPK-Online-Redaktion

Aktuelles aus der SPK



© SPK / Thomas Koehler / photothek.net

Heute feierliche Wiedereröffnung der Staatsbibliothek Unter den Linden

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen: Die Wiedereröffnung nach der Generalsanierung der Staatsbibliothek Unter den Linden findet heute um 13 Uhr auf dem YouTube-Kanal der Staatsbibliothek zu Berlin statt. Zu sehen gibt es Festreden des SPK-Präsidenten Hermann Parzinger, der Staatsministerin für Kultur und Medien Monika Grütters, dem Bundestagspräsidenten Wolfgang Schäuble und der Staatsbibliothek-Generaldirektorin Barbara Schneider-Kempf. Im Anschluss folgt ein virtueller Rundgang durch den Bibliothekspalast. [mehr](#)



© SIMPK/Breitenborn; SPK/Ochs; SPK/photothek.net/Koehler

Unsere Highlights 2021

Vieles wurde im letzten Jahr durcheinandergeworfen, vieles konnte nicht so stattfinden, wie es sollte. Daher stellt sich jetzt die Frage: Was steht 2021 an? Ein Überblick über die diesjährigen Glanzlichter unserer Einrichtungen. [mehr](#)



© SMB / Ceren Topcu, CC BY 4.0

museum4punkt0 geht in die Verlängerung

Das von der SPK geleitete Zukunftsprojekt museum4punkt0 kann fortgesetzt werden. Damit schafft die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien einen Testraum für Vermittlungsangebote im Museum, die mithilfe digitaler Technologien neue Zugänge zum kulturellen Erbe öffnen. [mehr](#)



© SMB / Antje Voigt

Renaissance des kulturellen Lebens: Donatello in der Gemäldegalerie

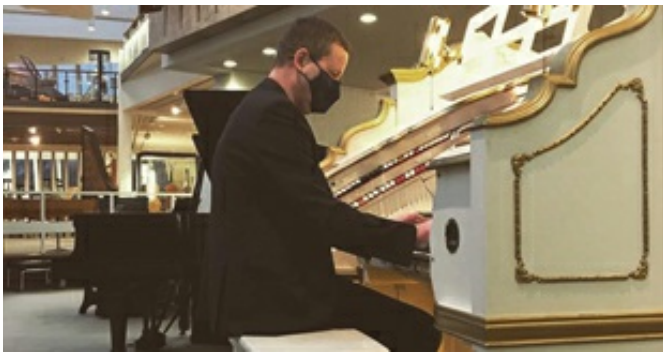
Dank einer großen Förderung durch den Hauptstadtkulturfonds wird die Gemäldegalerie im Herbst 2022 eine fulminante Schau zu dem Renaissancekünstler Donatello präsentieren. Kurator Neville Rowley im Gespräch über das Projekt und die Kultur nach der Krise. [mehr](#)



© SPK

100 Jahre Helmut Newton: Zeitzeug*innen erinnern sich

Das große Jubiläum des 100. Geburtstags von Helmut Newton feiert die SPK mit einer Interviewreihe. Ingolf Kern spricht mit Klaus-Dieter Lehmann, Christina Weiss, Peter-Klaus Schuster, Hermann Parzinger und Gerhard Schröder über den großen Fotografen, seine Arbeit und die Gründung des Museums für Fotografie. [mehr](#)



© SIM PK / Landesmusikrat Berlin e.V.

Jahr der Orgel 2021

Bei der Pressekonferenz der Landesmusikräte von Berlin und Brandenburg zum „Jahr der Orgel 2021“ am 11. Januar live aus dem Musikinstrumenten-Museum spielte Kultursenator Klaus Lederer auch einige Töne auf der Mighty Wurlitzer. Am 7. Mai startet dort eine große Orgel-Sonderausstellung. [mehr](#)



© IAI / Instituto Cervantes

Tag des iberoamerikanischen Kinos

Traditionell laden das IAI und Partner am Berlinale-Dienstag Filmschaffende zum Austausch ins IAI. Da die Berlinale dieses Jahr nicht im Februar stattfinden kann, werden auf dem Blog [cineiberoamericanoberlin](#) vergangene Gespräche zum Nachhören veröffentlicht, u.a. zu transatlantischen Kooperationen oder der Rolle digitaler Plattformen (auf Spanisch). [mehr](#)



© IfM / SMB / Jan Hillebrecht

Hohes Niveau gehalten: Besuchszahlen der Museen in Deutschland 2019

Dem Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin wurden für 2019 rund 111,6 Mio. Besuche in deutschen Museen gemeldet. Das entspricht dem hohen Niveau der Vorjahre. Trotz eines leichten Rückgangs war der Trend zur Sonderausstellung ungebrochen. [mehr](#)



© SMB

Museen in Zeiten von Corona: Jahresrückblick 2020

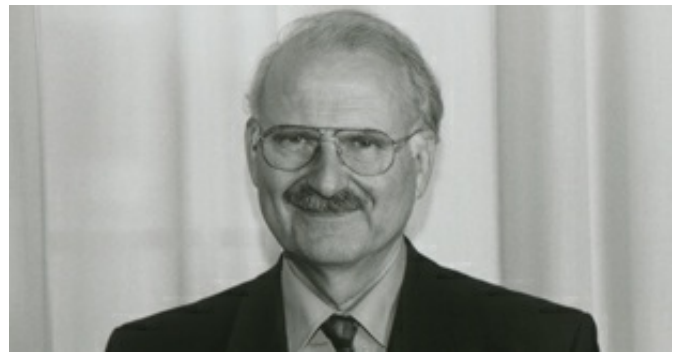
Was für ein Jahr! Die wenigsten werden 2020 eine Träne nachweinen. Doch im Blog blicken die Staatlichen Museen zu Berlin noch ein letztes Mal zurück, auf ein Jahr voller Ungewissheiten und Überraschungen – manche davon trotz allem positiv! [mehr](#)



© SBB PK

Sichtbarmachung des Sichtbaren

In einem Gemeinschaftsvorhaben soll am Beispiel Berlins ein multiperspektivischer Beitrag dazu geleistet werden, Typografie zu mehr Sichtbarkeit zu verhelfen. Dazu sollen etwa 400 Druckschriften Berliner Gießereien erschlossen, digitalisiert und im Open Access zugänglich gemacht werden. [mehr](#)



© SBB PK

Zum Tode von Antonius Jammers

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und die Staatsbibliothek zu Berlin trauern um Dr. Antonius Jammers, der am 1. Dezember 2020 in Berlin-Steglitz im Alter von 83 Jahren verstarb. Von 1995 bis 2002 war er Generaldirektor der Staatsbibliothek zu Berlin. [mehr](#)

Zauber des Anfangs



© Lars Lundqvist, CC BY-SA

... heute mit Larissa Borck, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Datenmanagementkoordinatorin im SPK Lab

Seit November 2020 ist Larissa Borck wissenschaftliche Mitarbeiterin und Datenmanagementkoordinatorin im Projekt „SPK Lab“. Mit einem Fokus auf digitalen Zugängen zu Kulturerbe setzt sie sich in ihrer Arbeit immer wieder mit Konzepten der wissenschaftlichen und öffentlichen Nutzung von Kulturdaten auseinander. Zuvor war die Hamburgerin unter anderem auf der Ostseeinsel Gotland beim Swedish National Heritage Board tätig und kam mitten in der Corona-Pandemie nach Berlin. Hier gibt die Kulturanthropologin einen Einblick in ihre ersten Wochen bei der SPK. [mehr](#)

Auf dem Weg zum Humboldt Forum



© SPK / Stefan Mächler

Die „Township Wall“: Ein Kunstwerk aus über 100 Einzelteilen zieht um

Ursprünglich wurde die Berliner Version der Installation „Township Wall“ von António Ole 2001 für die Ausstellung „The Short Century“ im Gropiusbau geschaffen. Danach wurde sie in Dahlem und zuletzt in der Sonderausstellung „Hello World“ im Hamburger Bahnhof gezeigt. Jetzt hat sie im Humboldt Forum ein neues Zuhause gefunden. Eva Ritz, Restauratorin am Ethnologischen Museum, leitete den Aufbau. [mehr](#)

Nicht verpassen

Dekadenz digital: Online-Angebote zur Sonderausstellung „Dekadenz und dunkle Träume. Der belgische Symbolismus“

Während der Schließung der Museen lädt eine fokussierte Videoreihe im YouTube-Kanal der Staatlichen Museen zu Berlin zur Erkundung der Sonderausstellung „Dekadenz und dunkle Träume. Der belgische Symbolismus“ in der Alten Nationalgalerie ein. [mehr](#)

Das Museum an der Strippe: Telefonführungen durch die Staatlichen Museen zu Berlin

Kunst- und Kulturvermittler*innen führen Anrufer*innen per Telefon durch die Sammlungen und Sonderausstellungen der Staatlichen Museen zu Berlin. Raum- und Objektbeschreibungen sowie erläuternde Informationen beflügeln die Fantasie der Teilnehmer*innen. [mehr](#)

Virtueller Rundgang durch das Geheime Staatsarchiv

Aufgrund der Pandemie finden derzeit nur eingeschränkt Archivführungen statt. Eine Fotostrecke gewährt Einblicke in das fast 100-jährige Archivgebäude und möchte das Interesse für eine Besichtigung nach der Corona-Pandemie wecken. [mehr](#)

Virtuelles Werkstattgespräch: Strich und Faden. Zur Übergangigkeit von textilen Operationen und Linien in Handschriften der Frühen Neuzeit

Am 9.2. erläutert Helga Lutz von der Universität Bielefeld in einem virtuellen Werkstattgespräch die Übergangigkeit von textilen Operationen und Linien in Handschriften der Frühen Neuzeit. [mehr](#)

In einem virtuellen Werkstattgespräch am 16.2. mit Sandra Rendgen geht es um die Praxis der Informationsvisualisierung und ihre Methoden. [mehr](#)

Online-Veranstaltungsreihe zu Brasilien ab 26. Februar

Die Kommunalwahlen 2020 in Brasilien waren ein erster Test für die Regierung Bolsonaro, die einen radikalen politischen Kurswechsel vollzogen hat. In Kooperation mit der Universidade de São Paulo bringt das IAI Stimmen aus Brasilien und Europa zusammen, um Bilanz der ersten beiden Regierungsjahre unter Bolsonaro zu ziehen (auf Englisch). [mehr](#)

Digitale Partizipation! Aber wie?

Ausgehend von den Erfahrungen im Verbundprojekt museum4punkt0 sollen Fragen zum Thema der digitalen Partizipation in verschiedenen Diskussions- und Workshopformaten nachgegangen und gemeinsam Impulse für die Museumspraxis gefunden werden. [mehr](#)

Publikationen



© SMB / MEK / Reimer Verlag

What's missing? Collecting and Exhibiting Europe

Die neue Publikation des Museums Europäischer Kulturen der Staatlichen Museen zu Berlin beschäftigt sich mit Leerstellen in Museen: Welche Objekte, Narrative, Methoden und Akteur*innen wurden in bisherigen Überlegungen zu europäischen Lebensweisen zu wenig beachtet? Die Autor*innen aus Theorie und Praxis erörtern den Wandel von Sammlungs- und Ausstellungspolitiken in Übersichtsbeiträgen und Objektporträts. [mehr](#)



© Iberoamericana Vervuert

Extranjeros, turistas, migrantes

Der neue Band der Reihe Bibliotheca Ibero-Americana befasst sich mit Identität und Anderssein in hispanischen Kulturen aus Perspektiven der Literatur-, Kulturwissenschaften und Gender Studies: von den spanischen Migrationsbewegungen während des Franco-Regimes über den Massentourismus, die Wanderungsbewegungen aus Lateinamerika nach Europa seit den 1980er Jahren bis hin zu jüngsten interkulturellen Begegnungen zwischen Lateinamerika, Osteuropa und Afrika (in spanischer Sprache). [mehr](#)

Ausgebootet: Mies van der Rohe und das Bauhaus 1933



© Mies van der Rohe Haus /
form + zweck Verlag

Als das Bauhaus 1932 in Dessau geschlossen wurde, siedelte Direktor Ludwig Mies van der Rohe nach Berlin um. Als die Nazis im April auch hier die Unterrichtsräume versiegelten, zog Mies mit seinen Studierenden ins Freie und unternahm Bootsausflüge zu Bauten von Karl Friedrich Schinkel und Friedrich Gilly. Ein Bauhaus „ohne Dach und Wände“. Fritz Neumeyer erzählt ein unbekanntes Stück Bauhausgeschichte – und das im Jahr, in dem Mies 135. Geburtstag gehabt hätte.

[mehr](#)



© SMB / Kettler Verlag

Claudia Skoda. Dressed to Thrill

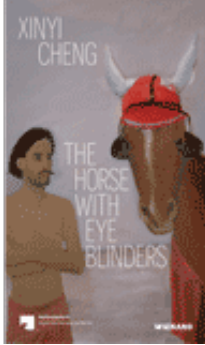
Sie ist nicht einfach nur eine Modedesignerin, sie ist ein Gesamtkunstwerk: Claudia Skoda. Künstler*innen, Musiker*innen, Filmemacher*innen und Fotograf*innen lassen sich von ihr einkleiden und sich von ihr inspirieren. Die erste Retrospektive dieser West-Berliner Ikone in der Kunstbibliothek sollte längst eröffnet sein. Trösten kann man sich im Lockdown mit dem phantastischen Katalog – inklusive einer handgeschriebenen und gezeichneten Hommage ihres Kollegen Wolfgang Joop. [mehr](#)



© SMB / Münzkabinett

Münzkabinett. Menschen Münzen Medaillen

Vor 150 Jahren wurde das Münzkabinett gegründet. Heute ist es das größte Archiv alten Geldes mit über 540.000 Münzen und Medaillen, Papiergeldscheinen und Prägwerkzeugen. Im von Direktor Bernhard Weisser herausgegebenen Band wird die Geschichte des Museums von den Anfängen im kurfürstlichen Schloss bis zum digitalen Zeitalter nachgezeichnet. Dazu gehört auch, dass 39.000 Objekte, die sonst im Tresor lagern, dauerhaft zu sehen sind – und zwar virtuell. [mehr](#)



Xinyi Cheng: The Horse With Eye Blinders

Die Malerin, in Wuhan geboren, in Paris zu Hause macht seit einigen Jahren mit ihren lebendigen, natürlichen Porträts auf sich aufmerksam. Die in ein Farbenmeer von leuchtendem Blau, strahlendem Rot oder sattem Rosé getauchten Momentaufnahmen schwanken durch eine raffinierte Kombination und nicht immer realistische Farbgebung zwischen Wirklichkeit und Fantasie. Der Band zeigt Werke, die als Schenkung neu in die Sammlung der Nationalgalerie aufgenommen wurden. [mehr](#)

© SMB / Wienand Verlag

Glanz und Gloria



© bpk / J. M. Hoppenhaupt (d. Ä.) / Kunstgewerbemuseum, SMB

Sachsens Glanz und Preußens Gloria

Klären wir auf, wie die Rubrik zu ihrem Namen kam. „Sachsens Glanz und Preußens Gloria“ war das teuerste Projekt des DDR-Fernsehens. Ein Sechsteiler über das sächsische Königshaus im 18. Jahrhundert und Europas Geschichte, über Affären, Amouren und Anfeindungen, über Kriege und Künste. „Netflix hätte es nicht besser machen können“, sagt der Chef des Grünen Gewölbes, Dirk Syndram. In der ARD-Mediathek sind alle Folgen jetzt noch einmal zu sehen. Verblüffend frisch und als Polit-Thriller aktuell. [mehr](#)



Sie erhalten den SPK-Newsletter, weil Sie sich für ein Abonnement angemeldet haben. Sollten Sie keine weiteren E-Mails wünschen, können Sie sich [hier aus dem Verteiler austragen](#).

Anbieter des Newsletters

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 266 412884, **Fax:** +49 (0)30 266 412821, webredaktion@hv.spk-berlin.de

Vertreter: Prof. Dr. Dr. hc. mult. Hermann Parzinger

Verantwortlich (i.S.d.P.): Ingolf Kern, Dr. Stefanie Heinlein

Online-Redaktion: Gesine Bahr, Jonas Dehn, Ingolf Kern, Elena Then

USt-IdNr.: DE 13 66 30 206

© 2021 Stiftung Preußischer Kulturbesitz